

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

1. Gesetzentwurf der Staatsregierung

Drs. 15/3477, 15/3830

zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften

2. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Dr. Sepp Dürr, Ulrike Gote u.a. und Fraktion BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Drs. 15/3601, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften
(Drs. 15/3477)

3. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3677, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften
(Drs. 15/3477)
hier: Grundsätze des Naturschutzes und der Landschaftspflege (Art. 1a)

4. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3678, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften
(Drs. 15/3477)
hier: Allgemeine Verpflichtung zum Schutz der Natur (Art. 2)

5. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3679, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften
(Drs. 15/3477)

hier: Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft (Art. 2b)

6. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3680, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften
(Drs. 15/3477)

hier: Durchführung der Landschaftspflege (Art. 4)

7. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3681, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften
(Drs. 15/3477)

hier: Eingriffe in Natur und Landschaft (Art. 6)

8. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3682, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften
(Drs. 15/3477)

hier: Untersagung; Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen (Art. 6a)

9. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3683, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften

(Drs. 15/3477)

hier: Grabenfräsen (Art. 6d)

10. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3684, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften

(Drs. 15/3477)

hier: Pisten (Art. 6f)

11. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3685, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften

(Drs. 15/3477)

hier: Schutz von Kennzeichnungen, Registrierung (Art. 13)

12. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3686, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften

(Drs. 15/3477)

hier: Natura 2000 (Art. 13 b)

13. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3687, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften

(Drs. 15/3477)

hier: Schutzvorschriften (Art. 13c)

14. Änderungsantrag der Abgeordneten Werner Schieder, Susann Biedefeld, Herbert Müller u.a. SPD

Drs. 15/3688, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften

(Drs. 15/3477)

hier: Vollzug von Schutzverordnungen; Gesetzlich geschützte Biotop (Art. 13d)

15. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3689, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften

(Drs. 15/3477)

hier: Biotopschutz, Arten- und Biotopschutzprogramm (Art. 13f)

16. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3690, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften

(Drs. 15/3477)

hier: Allgemeine Vorschriften (Art. 14)

17. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3691, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften

(Drs. 15/3477)

hier: Tiergehege (Art. 20a)

18. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3692, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften

(Drs. 15/3477)

hier: Zoos (Art. 20b)

19. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3693, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften

(Drs. 15/3477)

hier: Landesamt für Umweltschutz (Art. 39)

20. Änderungsantrag der Abgeordneten Herbert Müller, Ludwig Wörner, Susann Biedefeld u.a. SPD

Drs. 15/3694, 15/3830

zum Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Bayerischen Naturschutzgesetzes und anderer Vorschriften

(Drs. 15/3477)

hier: Mitwirkung von Vereinen (Art. 42)

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung zum Gesetzentwurf der Staatsregierung Drs. 15/3477 mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. § 1 Nr. 4 wird wie folgt geändert:
 - a) Es wird folgender neuer Buchst. a) eingefügt: „a) In Abs. 1 Satz 5 wird der Strichpunkt durch einen Punkt ersetzt und der nachfolgende Halbsatz gestrichen.“
 - b) Die bisherigen Buchst. a) und b) werden Buchst. b) und c).
2. In § 1 Nr. 25 Buchst. a) Doppelbuchst. bb) der neu gefassten Nr. 3 wird vor dem Komma am Ende folgender Halbsatz angefügt: „; dies gilt nicht für regelmäßig erforderliche Maßnahmen zur Unterhaltung der künstlichen, zum Zweck der Fischereiwirtschaft angelegten geschlossenen Gewässer“

3. In § 1 Nr. 36 Buchst. a) in Art. 20a Abs. 2 werden die Sätze 1 und 2 wie folgt gefasst:

„¹Die Errichtung, die Erweiterung und der Betrieb von Tiergehegen sind der unteren Naturschutzbehörde mindestens einen Monat vorher anzuzeigen. ²Anträge auf Erteilung der jagdrechtlichen Genehmigung oder der Zoogenehmigung gelten als Anzeige; dies gilt auch für die tierschutzrechtliche Anzeige.“

4. In § 1 Nr. 37 werden in Art. 20b Abs. 4 Satz 1 die Worte „von höchstens zwei Jahren“ durch die Worte „von höchstens sechs Monaten“ ersetzt.

Berichtersteller:

Dr. Otto Hünnerkopf

Mitberichtersteller:

Ludwig Wörner

II. Bericht:

1. Der Gesetzentwurf und die Änderungsanträge wurden dem Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz federführend zugewiesen. Der Ausschuss hat eine 1. und 2. Beratung durchgeführt. Der Ausschuss für Landwirtschaft und Forsten, der Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie, der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten, der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen und der Ausschuss für Kommunale Fragen und Innere Sicherheit haben den Gesetzentwurf und die Änderungsanträge mitberaten. Der Ausschuss für Verfassungs-, Rechts- und Parlamentsfragen hat den Gesetzentwurf und die Änderungsanträge endberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Gesetzentwurf und die Änderungsanträge in seiner 37. Sitzung am 30. Juni 2005 in einer 1. Beratung behandelt.

Hinsichtlich des Gesetzentwurfs hat der Ausschuss mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Zustimmung

SPD: Ablehnung

B90 GRÜ: Ablehnung

Zustimmung empfohlen mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. § 1 Nr. 4 wird wie folgt geändert:
 - a) Es wird folgender neuer Buchst. a) eingefügt: „a) In Abs. 1 Satz 5 wird der Strichpunkt durch einen Punkt ersetzt und der nachfolgende Halbsatz gestrichen.“
 - b) Die bisherigen Buchst. a) und b) werden Buchst. b) und c).

2. In § 1 Nr. 37 werden in Art. 20b Abs. 4 Satz 1 die Worte „von höchstens zwei Jahren“ durch die Worte „von höchstens sechs Monaten“ ersetzt.

Hinsichtlich der Änderungsanträge Drs. 15/3601, 15/3677, 15/3679, 15/3680, 15/3681, 15/3682, 15/3683, 15/3684, 15/3685, 15/3687, 15/3689, 15/3690, 15/3691, 15/3693 und 15/3694 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
SPD: Zustimmung
B90 GRÜ: Zustimmung
Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3688 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
SPD: Zustimmung
B90 GRÜ: Enthaltung
Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3678 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: 11 Zustimmung, 1 Ablehnung
SPD: Zustimmung
B90 GRÜ: Zustimmung
Zustimmung empfohlen. Durch die Aufnahme in I. hat er seine Erledigung gefunden.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3692 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: 8 Zustimmung, 4 Ablehnung
SPD: Zustimmung
B90 GRÜ: Zustimmung
Zustimmung empfohlen mit der Maßgabe, dass folgende Änderung durchgeführt wird: Die Worte „drei Monaten“ werden durch die Worte „sechs Monaten“ ersetzt. Durch die Aufnahme in I. hat er seine Erledigung gefunden.

Der Änderungsantrag Drs. 15/3686 wurde für erledigt erklärt.

3. Der Ausschuss für Landwirtschaft und Forsten hat den Gesetzentwurf und die Änderungsanträge in seiner 36. Sitzung am 06. Juli 2005 mitberaten.

Hinsichtlich des Gesetzentwurfes wurde mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Zustimmung
SPD: Ablehnung
B90 GRÜ: Ablehnung

der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt mit der Maßgabe, dass im Gesetzentwurf in § 1 Nr. 36 Buchst. a) in Art. 20a Abs. 2 die Sätze 1 und 2 wie folgt gefasst werden:

„¹Die Errichtung, die Erweiterung und der Betrieb von Tiergehegen sind der unteren Naturschutzbehörde mindestens einen Monat vorher anzuzeigen. ²Anträge auf Erteilung der jagdrechtlichen Genehmigung oder der Zoogenehmigung gelten als Anzeige; dies gilt auch für die tierschutzrechtliche Anzeige.“

Hinsichtlich der Änderungsanträge Drs.

15/3601, 15/3677, 15/3679, 15/3680, 15/3681, 15/3682, 15/3683, 15/3684, 15/3685, 15/3687, 15/3689, 15/3690, 15/3691, 15/3693 und 15/3694 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
SPD: Zustimmung
B90 GRÜ: Zustimmung
Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3688 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
SPD: Zustimmung
B90 GRÜ: Enthaltung
Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs.

15/3678 hat der Ausschuss einstimmig Zustimmung empfohlen. Durch die Aufnahme in I. hat er seine Erledigung gefunden.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs.

15/3692 hat der Ausschuss einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt. Durch die Aufnahme in I. hat er seine Erledigung gefunden.

4. Der Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie hat den Gesetzentwurf und die Änderungsanträge in seiner 37. Sitzung am 07. Juli 2005 mitberaten.

Hinsichtlich des Gesetzentwurfes wurde mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Zustimmung
SPD: Ablehnung
B90 GRÜ: Ablehnung
der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

Hinsichtlich der Änderungsanträge Drs. 15/3601, 15/3677, 15/3679, 15/3680, 15/3681, 15/3682, 15/3683, 15/3684, 15/3685, 15/3687, 15/3689, 15/3690, 15/3691, 15/3693 und 15/3694 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 B90 GRÜ: Zustimmung
 Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3688 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 B90 GRÜ: Enthaltung
 Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3678 hat der Ausschuss einstimmig Zustimmung empfohlen. Durch die Aufnahme in I. hat er seine Erledigung gefunden.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3692 hat der Ausschuss einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt. Durch die Aufnahme in I. hat er seine Erledigung gefunden.

5. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten hat den Gesetzentwurf und die Änderungsanträge in seiner 28. Sitzung am 12. Juli 2005 mitberaten.

Hinsichtlich des Gesetzentwurfs hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Zustimmung
 SPD: Ablehnung
 B90 GRÜ: Ablehnung
 der Stellungnahme des Ausschusses für Landwirtschaft und Forsten zugestimmt.

Hinsichtlich der Änderungsanträge Drs. 15/3601, 15/3677, 15/3679, 15/3680, 15/3681, 15/3682, 15/3683, 15/3684, 15/3685, 15/3687, 15/3689, 15/3690, 15/3691, 15/3693 und 15/3694 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 B90 GRÜ: Zustimmung
 Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3688 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 B90 GRÜ: Enthaltung
 Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3678 hat der Ausschuss einstimmig Zustimmung empfohlen. Durch die Aufnahme in I. hat er seine Erledigung gefunden.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3692 hat der Ausschuss einstimmig der Be-

schlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt. Durch die Aufnahme in I. hat er seine Erledigung gefunden.

6. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Gesetzentwurf und die Änderungsanträge in seiner 82. Sitzung am 12. Juli 2005 mitberaten.

Hinsichtlich des Gesetzentwurfs hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Zustimmung
 SPD: Ablehnung
 B90 GRÜ: Ablehnung

der Stellungnahme des Ausschusses für Landwirtschaft und Forsten zugestimmt mit der Maßgabe, dass in § 1 Nr. 25 Buchst. a) Doppelbuchst. bb) der neu gefassten Nr. 3 vor dem Komma am Ende folgender Halbsatz angefügt wird:
 „; dies gilt nicht für regelmäßig erforderliche Maßnahmen zur Unterhaltung der künstlichen, zum Zweck der Fischereiwirtschaft angelegten geschlossenen Gewässer“

Hinsichtlich der Änderungsanträge Drs. 15/3601, 15/3677, 15/3679, 15/3680, 15/3681, 15/3682, 15/3683, 15/3684, 15/3685, 15/3687, 15/3689, 15/3690, 15/3691, 15/3693 und 15/3694 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 B90 GRÜ: Zustimmung
 Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3688 hat der Ausschuss zu Nummer 1 einstimmig Zustimmung in folgender Fassung beschlossen:
 „In Doppelbuchst. bb) wird der neu gefassten Nr. 3 vor dem Komma am Ende folgender Halbsatz angefügt:

„; dies gilt nicht für regelmäßig erforderliche Maßnahmen zur Unterhaltung der künstlichen, zum Zweck der Fischereiwirtschaft angelegten geschlossenen Gewässer“

Zu Nummer 2 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 B90 GRÜ: Enthaltung
 Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3678 hat der Ausschuss einstimmig Zustimmung empfohlen. Durch die Aufnahme in I. hat er seine Erledigung gefunden.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3692 hat der Ausschuss einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses

ses zugestimmt. Durch die Aufnahme in I. hat er seine Erledigung gefunden.

7. Der Ausschuss für Kommunale Fragen und Innere Sicherheit hat den Gesetzentwurf und die Änderungsanträge in seiner 45. Sitzung am 13. Juli 2005 mitberaten.

Hinsichtlich des Gesetzentwurfs hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Zustimmung
SPD: Ablehnung
B90 GRÜ: Ablehnung

der Stellungnahme des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen zugestimmt.

Hinsichtlich der Änderungsanträge Drs. 15/3601, 15/3677, 15/3679, 15/3680, 15/3681, 15/3682, 15/3683, 15/3684, 15/3685, 15/3687, 15/3689, 15/3690, 15/3691, 15/3693 und 15/3694 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
SPD: Zustimmung
B90 GRÜ: Zustimmung

Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3688 hat sich der Ausschuss bei Nr. 1 einstimmig der Fassung des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen angeschlossen. Durch Aufnahme in die Stellungnahme hat die Nummer 1 seine Erledigung gefunden.

Zu Nummer 2 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
SPD: Zustimmung
B90 GRÜ: Enthaltung

Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3678 hat der Ausschuss einstimmig Zustimmung empfohlen. Durch die Aufnahme in I. hat er seine Erledigung gefunden.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3692 hat der Ausschuss einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt. Durch die Aufnahme in I. hat er seine Erledigung gefunden.

8. Der Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz hat den Gesetzentwurf in seiner 39. Sitzung am 13. Juli 2005 in einer **2. Beratung** behandelt und mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Zustimmung
SPD: Ablehnung
B90 GRÜ: Ablehnung

der Stellungnahme des Ausschusses für Kommunale Fragen und Innere Sicherheit zugestimmt.

9. Der Ausschuss für Verfassungs-, Rechts- und Parlamentsfragen hat den Gesetzentwurf und die Änderungsanträge in seiner 35. Sitzung am 14. Juli 2005 endberaten.

Hinsichtlich des Gesetzentwurfs hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Zustimmung
SPD: Ablehnung
B90 GRÜ: Ablehnung

der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses in der Fassung seiner 2. Beratung zugestimmt, mit der Maßgabe, dass in § 5 Abs. 1 als Datum des Inkrafttretens der „1. August 2005“ eingefügt wird.

Hinsichtlich der Änderungsanträge Drs. 15/3601, 15/3677, 15/3679, 15/3680, 15/3681, 15/3682, 15/3683, 15/3684, 15/3685, 15/3687, 15/3689, 15/3690, 15/3691, 15/3693 und 15/3694 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
SPD: Zustimmung
B90 GRÜ: Zustimmung

Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3688 hat sich der Ausschuss bei Nr. 1 einstimmig der Fassung des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen angeschlossen. Durch Aufnahme in die Stellungnahme hat die Nummer 1 seine Erledigung gefunden.

Zu Nummer 2 hat der Ausschuss mit folgendem Stimmresultat:

CSU: Ablehnung
SPD: Zustimmung
B90 GRÜ: Enthaltung

Ablehnung empfohlen.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3678 hat der Ausschuss einstimmig Zustimmung empfohlen. Durch die Aufnahme in I. hat er seine Erledigung gefunden.

Hinsichtlich des Änderungsantrags Drs. 15/3692 hat der Ausschuss einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt. Durch die Aufnahme in I. hat er seine Erledigung gefunden.

Henning Kaul
Vorsitzender